Dritte Pfleg[sch]aft Jes. Safenwil
Localbezüglichs.

1 Marcus Dav. Ochs, des Dr. Pflegers
Vorb. Safenwil
a Was sie sollen, Vorst. Vorsteher Sch.
Vorb. Eine Vorst.
b Ob sie eine eigene Gemeinde oder die Nachbargemeinde sol.
Vorb. Ja!
Vorb. Ja, die Gemeinde Aarburg.
c Ja, Nachbar Aeschbacher A.
Vorb. Ja, Lehrer Schaffner Rud. v. Aarburg
d Ja, Nachbar Dietschi!
Vorb. Ja, Jean Dietschi Zofingen
e Ja, Nachbar, Landwirth?
Vorb. Ja, Jean Landwirth Thargau
2 Verpflichtung der jeden Pflegschaftsbürgschaften sorgen
Vorb. Hier sein Platz zu stehen
3 Namen der jeden Pflegschaft gehörigen Personen der Vorb.
Namen
a Ja jeden wird die Verpflichtung vom Pflegvater, und
b Ja Knabe der Pflegkinder, die dasse Eintrag gibt
Vorb. Personen Das Vorsteher Hotel Safenwil 15 K.
Und die sollen sie gehen, District aufstehen 1/2 St.
Und hinter Aarau 3.
4 Verpflichtung der Bauernpflegkinder auf sein Mob.
ein Landwirth
a Ihre Namen
b Der Verpflegsort ein jeder
Leibgeding aufstehen 1/2 Mond
Taglohn aufstehen 1/2 Mond
Pflichtsbürgschaften aufstehen 1 Mond
II Aarburg
5 Nachricht an den Pflegschaftsrath
Vorb. Ja, Lehrer, Lehrer, Pflegschaftsrath
Nachricht Lehrer Aeschbacher, Gemeinderath

6 Nachdem die Pflegkinder mit den Pflegbürgschaften Aarburg
Vorb. Nein Aarburg 16 Personen.
Nachbar Pflegschaft Vorsteher!
7 Namen Bürgen, welche Verbindlichkeiten das Waisenamt Bipp
Vorb. Jeden Pflegschaftsbürgen, Vorsteher Pflegschaftsbürgen
Die sechzigen Bürgen sind Bürgen, sind gestrichen.
8 Wo sie Haus, wie viel Personen sie haben gehalten?
Vorb. Der Pflegvater sie verpflichtet, Pflegkinder Pflegbürgen
gestrichen Vorsteher
Nachbar Ja, Daniel die jüngere Pflegschaft?
Vorb. Sechs Pflegkinder, Vorsteher Pflegschaft
9 Wie viel sie Knaben in Classen eingetheilt?
Vorb. Neben die Pflegkinder Vorsteher.
III Personen Waisenbürgen
10 Pflegschaften
a Vor fast Bürgen den Pflegkinder Vorsteher Pflegschaft
Vorb. Ja! Pflegschaftsbürgen, Vorsteher Pflegschaft
Die Pflegbürgen Knaben, Vorsteher Pflegschaft
Nachbar Ja, Jakob Pflegschaft
b Ja, Jakob Pflegschaft
c Ja, Jakob Pflegschaft
Vorb. Ja, Jakob Pflegschaft
d Ja, Jakob Pflegschaft
e Ja, Jakob Pflegschaft
Vorb. Ja, Jakob Pflegschaft
f Ja, Jakob Pflegschaft
Vorb. Ja, Jakob Pflegschaft
g Ja, Jakob Pflegschaft
Vorb. Ja, Jakob Pflegschaft

h. Hat er sich neben dem Lehramt, noch andere Verrichtungen? Welche?

Unter. Er gibt sich lediglich mit der Schule ab, und neben derselben ist er Dienstbürger, bey welchem er an die Kosten geht, in seinen häuslichen Geschäften, behülflich.

12 Schulkinder, die nicht in der Schule besuchen, überhaupt die Schule? Im Winter?

Unter. Knaben 7 } 18
Mädchen 11 }

IV Oeconomische Verhältnisse

13. Schulfond (= Schulstiftung).

a Ist der gleichen vorhanden?

Unter. Ja

b Wie stark ist er?

Unter. Ist mir unbewußt, weil niemals für Schulverhandlungen eingeladen worden

c Woher fließen seine Einkünfte.

Unter. Die Hausvätter haben solchen nach, und nach zu seinen Gehalten, und ist derselbe von Zeit zu Zeit, durch einen Legata in etwas vermehrt worden, dazu kommt noch von einem guten Freund, ein etwelches Geschenk, derselben alljährlich zu stellen.

d Ist es etwas mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?

Unter. Nein

14 Schulgeld; ist eins eingeführt? Welches?

Unter. Es ist eine Freyschule.

15 Schulhaus

a Dessen Zustand, neu oder baufällig

Unter. Es ist keine eigentliche Schulstube, sondern es wird eine solche aus dem Schulfond, bey irgend einem Bürger zu Hause, und um einen gewissen Zins für den Winter gemiethet.

16 Einkommen des Schulmeisters, an Geld, Getreid, Weinhaupt

Unter. b Um Geld bekommt er vorhandenes aus dem Schulfond 24 Bz. Woraus er sich selbst verköstigen muß.

Vierte Schuhl; Gegenwart 380

1 Local Verhältnisse

A Nahmen der Ortschaft, ob die Schule ist

Unter. Gegenwart

a Ist es ein Flecken, dorf, weiter hof?

Unter. Ein dorf

b Ist es eine eigene Gemeind, oder zu welcher Gemeind gehört es?

Unter. Zu der Pfarrgemeind Schönholzerweilen.

c Zu welcher Agentschaft?

Unter. Zu der Agentschaft zu Schönholzerweilen

d Zu welchem District?

Unter. Zu dem District Tobel

e Zu welchem Canton?

Unter. Zu dem Canton Thurgau

2 Entfernung der zu dem Schulbezirk gehörigen Häuser

Unter. In circa ½ Stund.

3. Nahmen der zu dem Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfen.

Gegenwart selbst ein dorf in dem Bezirk Tobel Kinder daraus 12.

Wartenweil, ein Weiler in gleichem District entfernt ½ Stund Kinder daraus 0

Wuppenau ein dorf darin nur 1 Haus Reformirter Religion, District Tobel Kinder daraus 0

Thoos ein Weiler District Tobel entfernt ¼ Stund Kinder daraus 2.

Rohren ein Weiler District Tobel entfernt ¼ Stund Kinder daraus 3.

4 Entfernung der benachbarten Schulen, auf eine Stund im Umkreis

a Ihre Nahmen

b Die Entlegenheit einer jeden)